

[1882 ten Gulden lottery ticket in aid of the Austrian Red Cross. Shoes horse-drawn ambulances and nurses in a ward of sick / wounded].

Publication/Creation

1882.

Persistent URL

<https://wellcomecollection.org/works/bg3ues39>

License and attribution

This work has been identified as being free of known restrictions under copyright law, including all related and neighbouring rights and is being made available under the Creative Commons, Public Domain Mark.

You can copy, modify, distribute and perform the work, even for commercial purposes, without asking permission.



Wellcome Collection
183 Euston Road
London NW1 2BE UK
T +44 (0)20 7611 8722
E library@wellcomecollection.org
<https://wellcomecollection.org>



Verlosungs-Plan.

I. Prämien-Ziehungen.

1883.

2. Jänner.		1. Mai.	1. September.
Haupttreffer	fl. 200.000	Haupttreffer	fl. 100.000
1 Treffer	1000	1 Treffer	1000
4 " " à fl. 500	2000	3 " " à fl. 500	1500
10 " " " 100	3000	10 " " " 100	1000
7 " " " 50	350	10 " " " 50	500
23 Treffer	fl. 204.350	25 Treffer	fl. 104.000
			27 Treffer fl. 105.000

1884.

2. Jänner.		1. Mai.	1. September.
Haupttreffer	fl. 100.000	Haupttreffer	fl. 100.000
1 Treffer	1000	1 Treffer	1000
4 " " à fl. 500	2000	3 " " à fl. 500	1500
10 " " " 100	1000	10 " " " 100	1000
7 " " " 50	350	10 " " " 50	500
23 Treffer	fl. 104.350	25 Treffer	fl. 104.000
			27 Treffer fl. 105.000

1885—1893.

2. Jänner.		1. Mai.	1. September.
Haupttreffer	fl. 50.000	Haupttreffer	fl. 25.000
1 Treffer	1000	1 Treffer	1000
4 " " à fl. 500	2000	3 " " à fl. 500	1500
10 " " " 100	1000	10 " " " 100	1000
7 " " " 50	350	10 " " " 50	500
23 Treffer	fl. 54.350	25 Treffer	fl. 23.000
			27 Treffer fl. 20.000

1894—1903.

2. Jänner.		1. Juli.	
Haupttreffer	fl. 35.000	Haupttreffer	fl. 20.000
1 Treffer	1000	1 Treffer	1000
15 " " à fl. 100	1500	15 " " à fl. 100	1000
15 " " " 50	750	10 " " " 50	500
32 Treffer	fl. 38.250	32 Treffer	fl. 24.500

1904—1933.

2. Jänner.		1. Juli.	
Haupttreffer	fl. 30.000	Haupttreffer	fl. 15.000
2 Treffer à fl. 500	1000	1 Treffer à fl. 500	1000
10 " " " 100	1000	10 " " " 100	1000
15 " " " 50	750	10 " " " 50	500
28 Treffer	fl. 32.750	34 Treffer	fl. 19.000

2. Amortisations-Ziehungen.

Ziehungsjahr	Ziehungs-Tag	Zahl der gezogenen Lotte	Betrag in Gulden	Ziebungsjahr	Ziehungs-Tag	Zahl der gezogenen Lotte	Betrag in Gulden	
1883	2. Jänner	500	12	1906	2. Jänner	2.000	15	50.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	3.250	-	48.750	
	1. September	500	6.000	2. Jänner	2.000	-	50.000	
1884	2. Jänner	500	6.000	1. Juli	3.400	-	51.000	
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	2.000	-	50.000	
	1. September	750	9.000	2. Jänner	3.550	-	52.500	
1885	2. Jänner	500	6.000	1. Juli	3.700	-	50.000	
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	3.850	-	51.000	
	1. September	850	10.200	1910	2. Jänner	2.000	-	32.000
1886	2. Jänner	500	6.000	1. Juli	3.850	-	61.000	
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	4.000	-	61.000	
	1. September	1000	12.000	1911	2. Jänner	2.000	-	32.000
1887	2. Jänner	500	6.000	1. Juli	4.250	-	62.000	
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	4.500	-	62.000	
	1. September	1250	15.000	1912	2. Jänner	2.000	-	32.000
1888	2. Jänner	500	6.000	1913	2. Jänner	2.000	-	32.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	4.350	-	69.600	
	1. September	1450	17.400	1914	2. Jänner	3.000	17	51.000
1889	2. Jänner	500	6.000	1915	2. Jänner	3.000	-	45.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	2.250	-	44.750	
	1. September	1600	19.000	1916	2. Jänner	3.000	-	51.000
1890	2. Jänner	500	6.000	1917	2. Jänner	3.000	-	51.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	3.050	-	51.850	
	1. September	1900	22.800	1918	2. Jänner	3.000	-	51.000
1891	2. Jänner	500	6.000	1919	2. Jänner	3.000	-	51.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	3.050	-	51.000	
	1. September	2100	25.200	1920	2. Jänner	3.000	18	54.000
1892	2. Jänner	500	6.000	1921	2. Jänner	6.100	-	109.800
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	3.000	-	54.000	
	1. September	2300	27.000	1922	2. Jänner	6.100	-	109.800
1893	2. Jänner	500	6.000	1923	2. Jänner	6.100	-	109.800
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	3.000	-	54.000	
	1. September	2500	28.500	1924	2. Jänner	6.100	-	109.800
1894	2. Jänner	500	6.000	1925	2. Jänner	8.350	19	158.650
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	10.000	-	150.000	
	1. September	2700	30.500	1926	2. Jänner	8.350	-	158.650
1895	2. Jänner	500	6.000	1927	2. Jänner	10.000	-	158.650
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	8.350	-	158.650	
	1. September	2900	32.000	1928	2. Jänner	8.350	-	158.650
1896	2. Jänner	500	6.000	1929	2. Jänner	10.000	-	230.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	10.000	-	217.000	
	1. September	3100	33.500	1930	2. Jänner	10.700	-	214.000
1897	2. Jänner	500	6.000	1931	2. Jänner	11.300	-	213.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	11.300	-	213.000	
	1. September	3300	34.000	1932	2. Jänner	15.600	-	312.000
1898	2. Jänner	500	6.000	1933	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	15.600	-	1,100.000	
	1. September	3500	34.500	1934	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
1899	2. Jänner	500	6.000	1935	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	15.600	-	1,100.000	
	1. September	3700	35.000	1936	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
1900	2. Jänner	500	6.000	1937	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	15.600	-	1,100.000	
	1. September	3900	35.500	1938	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
1901	2. Jänner	500	6.000	1939	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. Mai	500	6.000	1. Juli	15.600	-	1,100.000	
	1. September	4100	36.000	1940	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
1902	2. Jänner	500	21.000	1941	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. Mai	500	47.000	1942	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. September	4300	47.500	1943	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
1903	2. Jänner	500	21.000	1944	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. Mai	500	47.000	1945	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. September	4900	50.000	1946	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
1904	2. Jänner	500	15.000	1947	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. Mai	500	30.000	1948	2. Jänner	15.600	-	1,100.000
	1. September	5100	43.500	1949	2. Jänner	41.150	-	823.000
1905	2. Jänner	2000	30.000	1950	2. Jänner	55.000	-	1,100.000
	1. Mai	3100	46.500			600.000		

*2 Austrian Red
Cross Bond*

Tilgungs-Bestimmungen.

1. Das Anlehen im Nominalbetrage von 6 Millionen Gulden ö. W. wird eingeteilt in 600.000 Löse zu 10 Gulden ö. W.
2. Die Rückzahlung der Löse sammelt Prämien erfolgt nach Maßgabe des angeschlossenen Verlosungsplanes innerhalb 51 Jahren.
3. Alljährlich gelangt die im Verlosungsplane bezeichnete Anzahl Löse zur Tilgung. Sämtliche Löse sind in 12.000 Serien eingeteilt, deren jede 50 Gewinn-Nummern (1—50) in sich besteht.
4. Jedes Los ist daher mit 2 Zahlen (mit der Serien- und Gewinn-Nummer) bezeichnet.
5. Die Ziehungen erfolgen an den im Verlosungsplan angegebenen Tagen im Lokale der Österreichischen Gesellschaft vom rothen Kreuze in Gegenwart des landesfürstlichen Commissärs, eines F. F. Notars und des Aufsichtsrates.
6. Zum Zwecke der Tilgungsziehung werden die Nummern 1—12.000 in ein Glücksspiel (A) gelegt.
7. Zum Zwecke der Prämienziehung werden die Nummern 1—12.000 in ein Glücksspiel (B) und die Nummern 1—50 in ein anderes Glücksspiel (C) gelegt.
8. Es werden aus dem die Serie-Nummern enthaltenden Glücksspiel (A) so viele Nummern gezogen, als laut Verlosungsplan Serien zur Rückzahlung mit dem Tilgungsbetrag gezogen werden sollen. Sämtliche in diesen Serien enthaltenen Schuldcheine gewinnen je den kleinsten Betrag; jenem Falle, als eine in die Serie fallende Theilschuldverschreibung mit einer Prämie bereits verlost worden ist, wird hierauf der Tilgungsbetrag nicht mehr ausbezahlt. Sodann werden zum Zwecke der Prämienverlosung aus dem Serien-Glücksspiel (B) und aus dem Nummern-Glücksspiel (C) je eine Nummer gezogen, auf welche der im Verlosungsplane bezeichnete erste Gewinn entfällt. Beide Nummern werden sodann in die betreffenden Glücksräder zurückgelegt. Diese Ziehung wird so lange fortgesetzt, so lange in der im Verlosungsplan festgesetzten Reihenfolge Prämien zur Verlosung zu kommen haben. Wenn bei dieser Prämienverlosung eine Serie und Nummer zusammentrifft, auf welche bereits früher eine Prämie entfallen ist, so werden sowohl die Serie als die Nummer in die betreffenden Glücksräder zurückgelegt.
9. Unmittelbar nach der Ziehung werden die Glücksräder von den Vertretern der Österreichischen Gesellschaft vom rothen Kreuze, der kais. kön. privilegierten Österreichischen Länderbank und von dem F. F. Notar versiegelt und bis zur nächstfolgenden Ziehung in Verwahrung genommen.
10. Die Bekanntmachung der Ziehungslisten erfolgt durch die F. F. Wiener Zeitung.
11. Beizüglich der Auszahlung gelten folgende Bestimmungen:
Entfällt auf eine noch unverloste Theilschuldverschreibung eine Prämie, so wird die Theilschuldverschreibung sammelt dem Prämien-Coupon bei Auszahlung der Prämie eingezogen, da gemäß Punkt 6 auf eine mit Prämie verloste Theilschuldverschreibung der Tilgungsbetrag nicht mehr zur Auszahlung gelangen kann.
Entfällt auf eine Theilschuldverschreibung der Tilgungsbetrag, so wird bei der Auszahlung dieses Betrages die Theilschuldverschreibung eingezogen, der Prämien-Coupon dem Ueberbringer zurückgestellt, entfällt auf einen solchen Coupon nachträglich eine Prämie, so wird diese abhängig des bereits auf diese Serie und Nummer bezahlten Tilgungsbetrages gegen Einziehung des Prämien-Coupons ausbezahlt.
Es sind demnach die Prämienbeträge in der Prämientabelle einschließlich der Tilgungsbeträge, welche auf die betreffende Theilschuldverschreibung entfallen, berechnet.

37289 41450